

COLORMANAGEMENT

Ein kurzer Überblick

Von Colormangement (CMM) sprechen wir, wenn Farbe gezielt an unterschiedliche Ausgabe-Bedingungen angepasst wird.

CMM richtig eingesetzt erreicht, das mit unterschiedlichen Ausgabe-medien und in verschiedenen Farbräumen vergleichbare, vorher-sagbare Ergebnisse erreicht werden.

In der Druckproduktion gibt es zwei Einsatzgebiete:

1. Transformation zwischen verschiedenen Farbräumen

In der Druckindustrie wird üblicher-weise im CMYK-Farbraum gearbei-tet. Der druckbare Farbraum setzt sich aus den Farben Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz zusammen.

Beim Scannen und in der Fotografie wird jedoch im RGB-Farbraum gear-beitet. Um Scans oder Digitalfotos im Offsetdruck zu produzieren muss also eine Umwandlung stattfinden. Der Quellfarbraum (z. B. RGB der Di-gitalkamera) und der Zielfarbraum (z. B. CMYK für die Druckprodukti-on) müssen mit Profilen möglichst genau beschrieben werden.

Colormangement sorgt dafür, dass eine Farbumwandlung durchgeführt wird, die als Ergebnis eine möglichst genaue Wiedergabe z. B. des Digital-fotos im Offsetdruck hat.

2. Anpassung innerhalb eines Farbraumes

2a Papiertypen

Das Drucken auf unterschiedliche Papiersorten führt zu unterschied-lichen Druckergebnissen. Um sich darauf einzustellen, sind von der ECI (European Color Initiative) ver-schiedene Papiertypen beschrieben worden. Diese Einordnung macht

es möglich, mit Colormangement vergleichbare Druckergnisse zu erreichen.

Papiere, die sich nicht in die be-schriebenen Papiertypen einordnen lassen, können im GCC angedruckt und für eine Anpassung mit Color-mangement eingemessen werden.

2b UHD-Verfahren

Im GCC wird nach Prozess Standard Offsetdruck (PSO) gearbeitet. Wir sind dafür zertifiziert, das wir eine Norm erfüllen, die u. a. die Farbwie-dergabe im Druck beschreibt.

Zusätzlich arbeiten wir aber auch mit dem UHD-Verfahren, das die Qualitätsvorgaben vom PSO noch übertrifft. UHD führt zu einem an-deren Verhalten des Rasters im Druckprozess u. a. weil der sehr viel kleinere Rasterpunkt einen höheren Punktzuwachs zur Folge hat.

An dieser Stelle setzen wir im GCC Colormangement ein, um der veränderten Farbwiedergabe entgegenzuwirken.

Es findet also eine Transformation innerhalb des CMYK Farbraums statt.

Planen Sie eine High-End-Druck-Produktion mit fotorealistischer Farbwiedergabe?

Dafür haben wir Colormangement-Profile entwickelt, die im Zusam-menspiel mit unserem UHD-Verfah-ren und hochpigmentierter Druck-farbe zu Ergebnissen führen, die bis vor Kurzem im Offsetdruck so nicht erreichbar waren.

Bitte setzen Sie sich vorab mit un-serer Druckvorstufe in Verbindung, um Details zu Bildaufbereitung und Farbräumen zu besprechen.

Begriffe:

ICC-Profil:

Enthält Daten zum Beschreiben eines Farbraumes.
(z.B. ECI-RGB.icc)

Rendering Intent:

Farbumwandlungs Methode wird beschrieben (z.B. relativ farbme-trisch)

Output Intent:

Bestimmt das Ziel der Ausgabe (z.B. PSOCOated_V3 → Papierka-tegorie 1 Offsetdruck)

Wichtige Informationen